

Niederschrift der Sondersitzung des Ortsteilrates Hochstedt am 07.07.2020

Sitzungsort:	Bürgerhaus, Am Bürgerhaus 1, 99098 Erfurt-Hochstedt
Beginn:	17:00 Uhr
Ende:	18:50 Uhr
Anwesende Mitglieder des Ortsteilrates:	Siehe Anwesenheitsliste
Abwesende Mitglieder des Ortsteilrates:	Siehe Anwesenheitsliste
Sitzungsleiter/in:	Frau Palmowski
Schriftführer/in:	Frau Heeger

Tagesordnung:

I.	Öffentlicher Teil	Drucksachen- Nummer
1.	Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 15.06.2020	
4.	Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR	
4.1.	Verwendung der Mittel innerhalb des Deckungsringes	1187/20
4.2.	Verwendung der Mittel nach § 4 der Ortsteilverfassung - Instandsetzung der Heringsgasse	1192/20
4.3.	Verwendung der Mittel nach § 16 der Ortsteilverfassung - Antrag Heimatverein Hochstedt e.V.	1194/20

- | | | |
|------|---|---------|
| 5. | Behandlung von Entscheidungsvorlagen OR | |
| 5.1. | Verwendung der finanziellen Mittel lt. § 16 der Ortsteilverfassung - Antrag des Kirmesvereins Hochstedt e.V. | 1123/20 |
| 5.2. | Verwendung der finanziellen Mittel lt. § 16 der Ortsteilverfassung - Antrag des Feuerwehrvereins Vieselbach e.V. (Unterstützung Vereinstätigkeit) | 1127/20 |
| 5.3. | Verwendung der finanziellen Mittel lt. § 16 der Ortsteilverfassung - Antrag des Heimatvereins Hochstedt e.V. | 1128/20 |

6. Ortsteilbezogene Themen

7. Informationen

I.	Öffentlicher Teil	Drucksachen- Nummer
----	--------------------------	--------------------------------

1. Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister

Die Ortsteilbürgermeisterin eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung der Ortsteilratsmitglieder sowie die Beschlussfähigkeit fest. Sie begrüßt die anwesenden Bürger des Ortsteils und weist auf die Einhaltung der Abstandsregeln hin.

2. Änderungen zur Tagesordnung

Auf Grund von Dringlichkeiten stellt die Ortsteilbürgermeisterin den Antrag auf Erweiterung der Tagesordnung um die Tagesordnungspunkte 4.1. – 4.3. Verwendung der Mittel innerhalb des Deckungsringes, Mittelvergabe § 16 der Ortsteilverfassung und Mittelvergabe § 4 der Ortsteilverfassung.

bestätigt Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

Die Erweiterung der Tagesordnung wird bestätigt.

**3. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom
15.06.2020**

bestätigt Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

Die Niederschrift wird bestätigt.

4. Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR

4.1. Verwendung der Mittel innerhalb des Deckungsringes 1187/20

beschlossen Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

Innerhalb des Deckungsringes werden aus der Haushaltsstelle 02010.61210 (Mittel § 16 der Ortsteilverfassung) 2.400,00 EUR für Maßnahmen entsprechend der Haushaltsstelle 02010.61220 (Mittel § 4 der Ortsteilverfassung) verwandt.

**4.2. Verwendung der Mittel nach § 4 der Ortsteilverfassung - 1192/20
Instandsetzung der Heringsgasse**

beschlossen Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

Entsprechend § 4, Anlage 5 der Hauptsatzung der Stadt Erfurt werden dem Tiefbau- und Verkehrsamt finanzielle Mittel in Höhe von 7.675,00 EUR zur Instandsetzung der Heringsgasse zur Verfügung gestellt.

**4.3. Verwendung der Mittel nach § 16 der Ortsteilverfassung - 1194/20
Antrag Heimatverein Hochstedt e.V.**

beschlossen Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

Der Heimatverein Hochstedt e.V. erhält lt. § 17 der Ortsteilverfassung eine finanzielle Unterstützung in Höhe von 800,00 EUR für den Kauf einer Sitzgelegenheit.

5. Behandlung von Entscheidungsvorlagen OR

- 5.1. Verwendung der finanziellen Mittel lt. § 16 der Ortsteil- 1123/20
verfassung - Antrag des Kirmesvereins Hochstedt e.V.**

beschlossen Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

Der Kirmesverein Hochstedt e.V. erhält lt. § 17 der Ortsteilverfassung eine finanzielle Unterstützung in Höhe von 300,00 EUR für die Kirmes 2020 (u.a. für Ausgaben, die mit der Kirmes im Zusammenhang stehen, wie Versicherungsschutzbrief und Sachgüter).

- 5.2. Verwendung der finanziellen Mittel lt. § 16 der Ortsteil- 1127/20
verfassung - Antrag des Feuerwehrvereins Vieselbach e.V.
(Unterstützung Vereinstätigkeit)**

beschlossen Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

Dem Feuerwehrverein Vieselbach e.V. werden aufgrund deren Verantwortlichkeit für den Ortsteil Hochstedt entsprechend § 18 d, Anlage 5 der Hauptsatzung der Stadt Erfurt zur Unterstützung der Vereinstätigkeit finanzielle Mittel in Höhe von 100,00 EUR zur Verfügung gestellt.

Auch bereits getätigte Ausgaben vor Beschlussfassung sollen berücksichtigt werden.

- 5.3. Verwendung der finanziellen Mittel lt. § 16 der Ortsteil- 1128/20
verfassung - Antrag des Heimatvereins Hochstedt e.V.**

beschlossen Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

Der Heimatverein Hochstedt e.V. erhält lt. § 17 der Ortsteilverfassung eine finanzielle Unterstützung in Höhe von 200,00 EUR für die Durchführung verschiedener Schauveranstaltungen, u.a. im Rahmen der BUGA (hier: altertümliche Färbung von Rohwolle, versponnener Wolle und Garnen verschiedenster Materialien mit Waidpulver und anderen chemischen Stoffen).

Auch bereits getätigte Ausgaben vor Beschlussfassung sollen berücksichtigt werden.

6. Ortsteilbezogene Themen

Seit dem 06.07.2020 bis zum 14.08.2020 erfolgt die Auslegung des Vorhabenbezogenen B-Planes HOT729 "Wohnen am Klostergut".

Aus diesem Grund nehmen heute zahlreiche Bürger des Ortsteils an der Sitzung teil.

Die Ortsteilbürgermeisterin erläutert die Verfahrensweise und gibt Hinweise, wo und wie die Bürger ihre Anregungen und Bedenken einbringen können.

Der Ortsteilrat Hochstedt gibt folgende Stellungnahme ab:

Der Ortsteilrat Hochstedt steht dem Projekt offen gegenüber.

Gleichzeitig haben sich auf Grund eigener Überlegungen, aber auch durch Gespräche mit Bürgern einige Fragen und Forderungen aufgetan.

Folgende Überlegungen und Forderungen möchten wir hiermit einbringen:

1. Der Anteil an barrierefreien oder zumindest barrierearmen Wohneinheiten ist möglichst hoch anzusetzen, um älteren oder mobilitätseingeschränkten Bürgerinnen und Bürgern (insbesondere aus Hochstedt) eine angemessene Wohnmöglichkeit im Ort anbieten zu können. (Positiver Nebeneffekt: die Bürgerinnen und Bürger können im Ort bleiben und ihre Häuser können von jungen Familien genutzt werden.)

2. Der Vorhabenträger sollte ausreichend viele Parkplätze (1 bis 2 je Wohneinheit) für die Anwohner des Klostergutes auf dem Gelände vorhalten.

Hochstedt verfügt zwar über eine Busanbindung sowie mit dem Bahnhof Vieselbach über eine Bahnanbindung. Die Nutzung des ÖPNV erweist sich allerdings an den Abendstunden sowie an Wochenenden als wenig komfortabel bzw. als gar nicht möglich. Es ist davon auszugehen, dass künftige Anwohner zumindest einen Pkw besitzen bzw. nutzen werden. Im Umfeld des Vorhabens zeigt sich bereits jetzt ein Mangel an Stellplätzen für Pkw. Um diese Situation nicht zu verschärfen, sind Parkplätze auf dem Grundstück des Klostergutes vorzuhalten.

3. Es ist ein Verkehrskonzept zur Verkehrsführung während der Bauphase zu erstellen. Die Straßen im Ortszentrum sind relativ schmal und nicht grundhaft ausgebaut. Sie sind zum Teil mit Granitsteinen gepflastert bzw. nur mit einer dünnen Asphaltdecke überzogen. Es ist sicher zu stellen, dass während der Bauphase LKW`s nicht oder nur marginal die innerörtlichen Straßen nutzen.

4. Es ist ein Verkehrskonzept zur Verkehrsführung für die spätere Nutzung durch die künftigen Anwohner zu erstellen.

Möglicherweise wäre ein Einbahnstraßen-/ oder Ringstraßensystem für das Areal hilfreich, um das Verkehrsaufkommen zu lenken und auf den einzelnen Straßen gering zu halten. Es ist die Möglichkeit zu prüfen, den Feldweg zum Viadukt bei Vieselbach auszubauen, um den Ortskern verkehrsmäßig zu entlasten.

5. Es sollte eine Ausweisung sämtlicher Straßen als Spielstraßen erfolgen.

6. Bei der Planung der EFH sowie der Anliegerstraßen ist auf den Baumbestand Rücksicht zu nehmen.

Aktuell ist das Areal eine Brachfläche, auf der zahlreiche Vögel, Fledermäuse und sicher auch Amphibien und Reptilien leben. Um möglichst wenig Einschnitte in den Lebensraum dieser Tiere zu haben, sind möglichst viele Bäume sowie Brachflächen in den Randbereichen zu erhalten.

7. Es ist sicher zu stellen, dass das historische Gutsgebäude (Herrenhaus) tatsächlich und zeitnah saniert wird.

Wir haben Sorge, dass eventuell nach Fertigstellung und Verkauf der EFH aus den unterschiedlichsten Gründen eine Sanierung des Gutsgebäudes nicht zeitnah erfolgen könnte. Wir bitten darum, dass alles dafür getan wird, dass dieser Fall nicht eintreten wird.

8. Wir bitten um einen Gesprächstermin mit einem/r Vertreter*in des Stadtplanungsamtes sowie des Vorhabenträgers, bei dem der B-Plan den Bürger*innen vorgestellt wird und Fragen der Bürger*innen beantwortet und besprochen werden können.

7. Informationen

- In der ersten August-Woche soll ein Termin mit dem Tiefbau- und Verkehrsamt zu Verkehrsschau vereinbart werden.
- Es wird angeregt, einen Papierkorb vom Lindenborn in die Straße Zum Landhaus/ Ecke Flachsweg zu versetzen, da in der Ortsmitte 2 Papierkörbe dicht zusammen vorhanden sind.
- Es wurde beobachtet, dass der Stausee über mehrere Stunden abgelassen wurde. Es wird der Hinweis gegeben, dass die Überprüfung des Schiebers kürzer durchgeführt werden soll, um das Absinken des Wasser gering zu halten.
- Dem Tiefbau- und Verkehrsamt soll mitgeteilt werden, dass eine 2. Grasmahd an dem Verbindungsweg zwischen Hochstedt und Vieselbach unbedingt erforderlich ist.
- Der diesjährige Arbeitseinsatz soll am 07.11.2020 stattfinden.
- Dem Garten- und Friedhofsamt soll mitgeteilt werden, dass die Grasmahd im GVZ zu häufig erfolgt. In diesem Gebiet stört es nicht, wenn die Begrünung höher steht und somit der Lebensraum für die Insekten erhalten bleibt.

gez. Palmowski
Ortsteilbürgermeister/in

gez. Heeger
Schriftführer/in